

Nordkorea: Kim Jong Il gestorben

Pjöngjang. Der Präsident der Demokratischen Volksrepublik Korea, Kim Jong Il ist tot. Das gab das Staatsfernsehen am Montag in einer Sondersendung aus der Hauptstadt Pjöngjang bekannt. Demnach starb Kim bereits am Samstag in einem Zug an Herzversagen. Eine am Sonntag erfolgte Autopsie habe die Todesursache bestätigt. Kim wurde 69 Jahre alt. »An der Spitze der koreanischen Revolution steht nun Kim Jong Un, großer Nachfolger der revolutionären Dschutsche (Ideologie) und herausragender Führer von Partei, Armee und Volk«, meldete die amtliche Nachrichtenagentur KCNA am Montag. Dschutsche ist die offizielle Ideologie Nordkoreas und bedeutet so viel wie Autarkie oder Selbstständigkeit. (dapd/AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/175518.nordkorea-kim-jong-il-gestorben.html>